

Freizeitturnier Mixed-Volleyball am 28.02.2016 in der Löhehalle (R.I.P.)

Zum zweiten Mal versammelten sich am 28.02.2016 die reinen Freizeit- und Spaßmannschaften zum 4-2 Mixed-Volleyballturnier in der Sporthalle der Löheschule ... mit einem lachenden und einem weinenden Auge, da besagte traditionelle Spielstätte sowohl der bayerischen als auch der Nürnberger Eichenkreuz- und EJSportler/innen während der nächsten 18 Monate kernsaniert wird und wir zumindest für diese Zeit in eine ungewohnte und teilweise auch noch unsichere Hallenzukunft blicken. Aber wir sind ja Optimisten ... ☺.

Fünf Teams hatten sich um 9 Uhr zur Regelkunde light eingefunden, inklusive der letztjährigen Novellierung bzw. des „Zurückruderns“ hinsichtlich der Netzberührung waren das intensive 60 Minuten, die beim anschließenden Jeder-gegen-Jeden über zwei Gewinnsätze gleich in die Praxis umgesetzt werden konnten. Seltsamerweise hat sich keine Mannschaft in den tiebreak gewagt, so dass wir nach jeder Menge Spaß am Spiel und – Gott sei Dank – wenigen Verletzungen bereits um 15.30 Uhr zur Siegerehrung schreiten konnten:

1. Regnitzhauer light
2. SpVgg Mögeldorf
3. Untergrundvolleyballer (CVJM Kornmarkt)
4. Thoner Volleyballtreff
5. CJB Roth



Darüber hinaus wurde heuer der Fairplay-Pokal an das Thoner Team vergeben, welches seine vier Spiele allesamt mit drei Damen bestritt und das so selbstverständlich und spielfreudig, das ihre Mannschaftsaufstellung der Turnierleitung bis kurz vor Schluß gar nicht aufgefallen war. Aber auch alle anderen Teilnehmer waren wieder mit viel Lust, Laune und Einsatz dabei und haben gerade in puncto Fairness viele „Scheiben zum Abschneiden“ angeboten, z.B. was das unaufgeforderte Zugeben von Ball- und/oder Netzberührungen anging. Da macht auch das Aushelfen auf dem Schiriposten mal wieder richtig Spaß, aber nicht nur dort ... ein langer Beifall für die Veranstalter nach der Siegerehrung und der entsprechend massive Wunsch nach Wiederholung waren Beweis dafür und sind Ansporn für das nächste Jahr ... wo auch immer.

Allerdings wird der Zeitpunkt dann wohl aweng früher im Jahr sein, denn durch den dicht gedrängten Turnierplan Ende Februar/Anfang März sind doch einige Freizeitteams bereits verplant bzw. überlastet, deswegen wird der voraussichtliche Termin 2017 wohl im bereits im Januar sein und – zur besseren Planung – auch deutlich früher eingeladen werden. Denn es wäre schon schön, wenn wir beim nächsten Mal ein volles achtköpfiges Turnierraster hinbekämen, vielleicht sogar wieder mit der einen oder anderen Mannschaft unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge, leider haben Arbeitsüberlastung und Kommunikationsprobleme in/mit den entsprechenden Stellen eine Teilnahme heuer verhindert. Aber auch hier sind wir optimistisch ... in diesem Sinne bis 2017.



Udo Henkens/Marc Schmäche